

Technische Innovation und Polizei: Dialektik einer Problemlösungsvision

|

Dr. Detlef Nogala

Research and Knowledge Management Officer
CEPOL – Europäische Polizeiakademie

mit Sicherheit für Freiheit – Die gesellschaftlichen Dimensionen der
Sicherheitsforschung
Berlin, 5.- 6. November 2008

Polizei

- Problembehandlungs- & -lösungsinstanz
- Erweiterter Polizeibegriff
 - Polizei als Institution vs. „Polizieren“ als Handlung
 - Sozialkontrolle
- Polizei-Politik vs. Polizei-Organisation
 - Perspektivenverschränkt, aber nicht deckungsgleich

Technik

- Perspektiven:
 - Technik als Instrument/Werkzeug
 - Technik als Materialisierung von Einsicht in Naturprozesse
 - Technik im Kontext des Sozialen

Problemlösungsvisionen I

- Klassisches polizeiliches Problemverständnis
 - Aufklärung von Verbrechen
 - Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung
 - Gefahrenabwehr
- Entsprechende Technologien
 - Identifikation
 - Mobilität
 - Kommunikation
 - Intervention

Problemlösungsvisionen II

- (Post)Modernes polizeiliches Problemverständnis
 - Prävention
 - Vernetzte „Securization“
- Entsprechende Technologien
 - wie zuvor plus
 - Detektion
 - Visualisierung
 - Historisierung
 - Designing

Sicherheitstechnisierung: Notwendigkeit

- Alltags-kriminelles Verhalten in allen Schichten der Bevölkerung und allen Bereichen der Gesellschaft
 - Hauptprobleme:
 - Entdeckung und Massenverarbeitung mit begrenzten Mitteln
- „Politisch-exponierte“ Bedrohungen (Terrorismus, Illegale Migration, OK)
 - Hauptprobleme:
 - Detektion, Identifikation, Prävention

Sicherheitstechnisierung: Ubiquität

- Leben in der „Technischen Zivilisation“
 - der staatsbürgerliche „Datenschatten“
- Sicherheitsinfrastruktur
 - Alarmsysteme
 - Technisierte Polizei
 - Videoüberwachung
 - DNA-Analyse/Datenbanken

Sicherheitstechnisierung: Hoffnung und Skepsis I

- Hoffnung
 - Staatliche Sicherheitspolitik: Schutz öffentlicher Güter
 - Polizei-Politik: Effektivere Aufgabenerfüllung
 - Polizisten: Arbeitserleichterung
 - Bürger: „Sicherheit“ vor Verlust und Viktimisierung

Problemlösungsvisionen III

- Fünf Hauptfaktoren
 - Quantitative / qualitative Zunahme polizeilicher Probleme
 - Polizeireformer
 - Horst Herold
 - Voranschreiten der Technologien
 - Freiwerdende Kapazitäten im Militärischen
 - Vermarktlichung von Sicherheit

Sicherheitstechnisierung: Hoffnung und Skepsis II

■ Skepsis

- Staatliche Sicherheitspolitik: Verlust an bürgerlicher Freiheit und demokratischer Kontrolle
- Polizei-Politik: Einbuße an Optionen für alternative, „soziale“ Sicherheitsstrategien
- Polizisten: Überforderung, Dysfunktionalität, Mangel an „Praktikabilität“
- Bürger: „1984“, Entfremdung, Mißtrauen, Ablehnung der offiziellen Risikodiagnose

Sicherheitstechnisierung: Hoffnung und Skepsis III

- Professionelle Skepsis
 - Sicherheitsversprechen vs. reale Einlösung
 - Risiko der Symbolpolitik (Flughafenkontrollen)
 - Funktionelle Grenzen polizeitechnischer Projekte
 - Beispiel: Videoüberwachung
 - Technische Innovation als Lösung auf der Suche nach einem (lukrativen) Problem?

Sicherheitstechnisierung: „Unheimlichkeit“

- Irritation sozialer Erwartungen
 - „Privatheit“, „Daten“-schutz
 - Unkenntlichkeit, Verlust der Anonymität
- Zweifel an der „Sicherheit der Sicherheit“
 - „Who guards the guardians“?
 - Mißtrauen gegenüber eingegrenztem Einsatz
- „Techno-Logik vs. „Sozio-Logik“?
 - Neue Kultur – neue Identitätsfindung (der erfasste Mensch)

Sicherheitstechnisierung: Dialektik I

- Dilemma der Technik: Mit der Eisenbahn wurde auch das Eisenbahnunglück erfunden
 - Nicht alles, was technologisch möglich ist, wird auch als Sicherheitsprodukt realisiert.
 - Nicht alles was als Sicherheitsprodukt realisiert ist, wird auch vermarktet.
 - Nicht alles, was vermarktet wird, findet auch einen Abnehmer.
 - Nicht alle abgesetzte Sicherheitsprodukte werden auch (effektiv) eingesetzt.
 - Nicht alle eingesetzte Technik führt auch tatsächlich zu einem Sicherheitsgewinn

Sicherheitstechnisierung: Dialektik II

- Sicherheitstechnik als DIE Lösung?
- Sicherheitstechnik als EIN Beitrag zur Lösung
- Blick auf intendierte und nicht-intendierte (soziale) Nebenfolgen
- Implementierung technischer Innovation immer auch als soziale Intervention begreifen!
- Ergo: Polizeiarbeit braucht (sozial) intelligente sicherheitstechnische Lösungen!

Conclusio

- Ergo:
Polizeiarbeit braucht – sozial und politisch -
intelligente sicherheitstechnische Innovationen!
- Danke für Ihre Aufmerksamkeit!